Start des Kleingartenwettbewerbs „Bunte Gärten“ 2013

Der Lenz ist da: Die Tage werden länger und locken wieder ins Freie. Kleingärtner/-innen zieht es jetzt in ihre Gärten. Frühjahrsputz ist angesagt. Ob im Beet oder an der Laube, die Spuren des Winters gilt es zu vertreiben und alles für die herrliche Gartensaison vorzubereiten.

Das ist auch die richtige Zeit, den Kleingartenwettbewerb „Bunte Gärten“ auszuloben. Zum siebten Mal rufen die Landeshauptstadt Hannover und der Bezirksverband Hannover der Kleingärtner e.V. gemeinsam zur Teilnahme am Wettbewerb auf.

Mitmachen beim Wettbewerb!

Bei „Bunte Gärten 2013“ sind alle hannoverschen Kleingärtner/-innen aufgerufen, ihre Gärten zu präsentieren. Ob gesellige Gartenoase, naturnahes Staudenparadies oder ökologischer Nutzgarten: Durch den Wettbewerb sollen beispielhafte Gärten und Kleingartenanlagen herausgestellt werden, die das Kleingartenwesen in seiner Vielfalt und Attraktivität veranschaulichen und den Spaß am gärtnerischen Schaffen zeigen. Die stillen Kleinode ebenso wie die außergewöhnlichen Ideen – im Einzelkleingarten oder im Kleingärtnerverein – können hier mit Stolz präsentiert werden.

Auch in diesem Jahr steht der Wettbewerb wieder unter einem besonderen Motto: ***„Die Gartenlaube – der Traum vom Haus im Grünen“***.

Für Mitglieder eines Kleingärtnervereins ist dieser Traum Wirklichkeit. Jedem Pächter stehen 24 Quadratmeter auf seiner Gartenparzelle zur Verfügung, um sich den Wunsch vom Häuschen mit Garten zu realisieren, natürlich unter Einhaltung der geltenden Richtlinien und Gartenordnung. So unterschiedlich, wie die Bedürfnisse der Kleingärtner-/innen sind, präsentieren sich auch ihre Gärten und Lauben.

Da gefällt es dem einen zum Beispiel eher romantisch und rosa blühen nicht nur alle Rosen, sondern auch der Anstrich von Laube und Gartenbank leuchten kräftig in Rosarot. Anhänger modernen Designs gestalten ihr Refugium eher dezenter und gern in Kombination mit Edelstahl und Glas. Wer seinen Geldbeutel schonen möchte, entwickelt beim Recycling von (Bau-) Materialien beispielsweise besondere Ideen für Beet und Laube. Der Naturliebhaber setzt nicht nur auf eine ökologische Pflanzenverwendung, sondern auch auf Holz als natürlichem Baustoff für sein Gartenhaus. Für Gesellige ist eine lauschige Laube mit üppig beranktem Freisitz der Garant für fröhliche Gartenstunden. Kunstvolles ziert das Gartenatelier des Künstlers, während der Erfinderische am liebsten pfiffige, patentreife Lösungen für seine Freiluft-Werkstatt entwickelt. Und manchem liegt der Erhalt der historischen Bausubstanz und der Gartenkunst ganz besonders am Herzen.

Bestimmt gibt es wieder viel Interessantes zu berichten und zu zeigen, auch auf Vereinsebene und aus den Kolonien. Mancher Verein beispielsweise zeichnet sich durch einen hohen Anteil origineller Lauben mit einem breiten Spektrum individueller Lösungen aus. Oder Vereinsmitglieder haben sich zu Interessensgruppen zusammengeschlossen, die ein bestimmtes Thema wie etwa historische Baustoffe, die Wiederverwendung von Materialien, die Ausstattung mit Solarpaneelen oder, oder, oder… bei der Gestaltung von Laube und Garten gemeinschaftlich umsetzen. Vielleicht wird in einigen Kolonien die Tradition bestimmter Typenlauben mit einheitlichem Charakter besonders gewahrt.

Also: Ob neu oder alt, modern oder romantisch, ob bunt oder ganz in Blau: Gesucht werden schöne Gärten mit individuellen Lauben. Bereits in den vorangegangenen Wettbewerben hat sich gezeigt, wie einfalls- und abwechslungsreich Hannovers Kleingartenwesen und seine Mitglieder sind. Die Wettbewerbsorganisatoren sind schon gespannt, wie viele kreative Gärtner/-innen sich mit ihren Traumgärten zum Motto melden und berichten möchten.

Teilnahmebedingungen und Anmeldung

Ab dem 16. April 2013 werden Anmeldungen von Einzelkleingärten, Gruppen von Kleingärten einer Kleingartenkolonie oder von Kleingärtnervereinen entgegen genommen.

Die Gärten und Anlagen müssen im Stadtgebiet Hannover liegen und die Pächter/-innen bzw. Eigentümer/-innen Mitglied eines Kleingärtnervereins sein, der dem Bezirksverband Hannover der Kleingärtner e.V. angeschlossen ist. Die Einhaltung der *Gartenordnung Hannover* (Fassung vom 06.03.2004) sowie der *Richtlinien für die Errichtung von baulichen Anlagen in Kleingartenanlagen der Landeshauptstadt Hannover* (Fassung vom 19.11.2004) ist Voraussetzung für die Teilnahme.

Das ausgefüllte Anmeldeformular sowie ein Foto, das einen Einblick in den teilnehmenden Garten und seinen Bezug zum Wettbewerbsmotto vermittelt, ist bis zum 3. August 2013 beim

Fachbereich Umwelt und Stadtgrün

Langensalzastraße 17

30167 Hannover

einzureichen.

In Zweifelsfällen und bei hohen Anmeldezahlen erfolgt eine Vorprüfung anhand der Angaben im Anmeldeformular und des Bildmaterials durch die Landeshauptstadt Hannover zusammen mit dem Bezirksverband. Das Anmeldeformular gibt es im Internet unter *www.hannover.de*, Stichwort *„Bunte Gärten“*.

Bewertung und Ehrung

Die Wettbewerbsbeiträge werden am Mittwoch, dem 28. August 2013, von einer mindestens 5-köpfigen Kommission aus Vertretern der Wettbewerbsveranstalter, der Fraktionen im Stadtrat und verschiedener Fachvereine und -verbände auf einer Sichtungsfahrt bewertet. Die Veranstalter bitten darum, an diesem Tag die Begehung und Sichtung der Gärten zu gewährleisten.

Die Leitung dieser Kommission übernimmt der Vertreter des Fachbereichs Umwelt und Stadtgrün. Alle teilnehmenden Gärten werden neben dem **Mottobezug** auch hinsichtlich der Bewertungskriterien **Gestaltung und Nutzung, Naturnähe und Ökologie** sowie **Soziale Wirkung** begutachtet.

Zur Bekanntgabe der Preisträger und Verleihung der Preise durch den Bürgermeister Bernd Strauch und die Wettbewerbsveranstalter werden alle Wettbewerbsteilnehmer am Freitag, dem 25. Oktober 2013, ins Rathaus eingeladen.

Nun wünschen die Veranstalter allen Teilnehmern von “Bunte Gärten 2013“ viel Glück. Wir freuen uns schon auf Ihre individuellen Beiträge zum Motto
„Die Gartenlaube – der Traum vom Haus im Grünen“.
Für die Beantwortung eventueller Fragen steht Ihnen der Fachbereich Umwelt und Stadtgrün zur Verfügung unter der Telefonnummer:
0511/168-43838
oder per E-Mail:
Bunte-Gaerten@Hannover-Stadt.de